



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4612-022 **GISPADID:** 2006482

Objektbezeichnung:

Steinbruch bei Fruehlinghausen

Schutzstatus:

LB, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Märkischer Kreis

Gemeinde: Balve

(Nuts-Code: DEA58)

Digitalisierte Fläche (ha):

0,54

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Nordwestlich von Fruehlinghausen liegt ein alter Steinbruch, in dem frueher Kalkstein abgebaut wurde. Es handelt sich um einen schönen offenen Steinbruch der leicht mit Baeumen bestanden ist. Die Felswaende aus Kalkstein ragen bis zu 18m hoch auf. Auf der Sohle befindet sich ein ehemaliger Tuempel und sie dient als Holzlagerplatz. Vor dem Eingang zum Steinbruch befindet sich eine Viehweide.

Abgebaut wurden die mitteldevonischen Kalkstein, der Schwelm-Fazies, auch als Massenkalk bezeichnet. Es handelt sich hierbei um Riffkalksteine, die lagenweise auch reich an Fossilien sind.

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Givetium

Kenndaten:

Aufschluss-künstlich

/ gx2f

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Stichworte:

Karbonatgesteine

Flachmeer-Fazies

Riff-Fazies

Fossilierung (Allg. Palaeontologie)

Faziesfossilien (Allg. Palaeontologie)

Riffbildner (Allg. Palaeontologie)

Kalksteinbruch



Umfeld:
Wald

Naturräumliche Zuordnung:
337-E2 – Niedersauerland

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4612-022

Objektbezeichnung:
Steinbruch bei Fruehlinghausen

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Märkischer Kreis

Gemeinde: Balve

(Nuts-Code: DEA58)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,54

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:
4612

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):
R: 2627649 / H: 5689764

Bearbeitung:

Geologischer Dienst NRW:

fachl. Bearbeiter

Datum: 18.02.2021, Ersterfassung
